

The Dave Brubeck Quartet

AT CARNEGIE HALL

Columbia/Speakers Corner 2 LPs, dacapo-records.de



Dieses Doppelalbum des kürzlich gestorbenen Dave Brubeck ist das wohl beste Live-Dokument dieser Jazz-Ikone, der hier in klassischer Besetzung mit Paul Desmond am Alt-Saxophon, Eugene Wright (Kontrabass) und Joe Morello (Schlagzeug) Klavier spielt.

Ein Grund hierfür ist der Ort, wo dieses Konzert im Februar 1963 aufgezeichnet wurde. Denn das aufnahmetechnische Klangpotenzial der Carnegie Hall ist ja spätestens mit den beiden Harry-Belafonte-Alben zu höchsten Weihen gelangt. Atmosphärisch ist diese Live-Aufnahme prima, wengleich Raum und Publikum hier deutlich weniger prominent ins Klanggeschehen einbezogen werden als bei den erwähnten Carnegie-Einspielungen – zu hören am weniger spektakulär eingefangenen Applaus. Insgesamt empfanden wir die Aufnahme zwar als gut, aber auch ein wenig gedeckt.

Die Fertigung der Platten lässt kaum Wünsche offen, das schwere Vinyl ist gut zentriert und plan. Auch das Rillengeräusch erscheint uns betont unauffällig und spricht für eine ausgeklügelte Produktion und Materialauswahl. Wem diese Platte noch in der Sammlung fehlt, kann getrost zugreifen.

Tom Frantzen